
Subject: Vielleicht sind wir alle nur von der gemeinen Haarbalgmilbe befallen...

Posted by [Ralf3](#) on Sat, 05 Aug 2006 17:14:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

..und die macht kurzen Prozess..kilt die Haarwurzeln..dann würde Teebaumöl helfen und kein Duta, Minox und Co...

http://www.derminfo.de/diskussion/allgemein_archiv/posts/152_8.html

Ursachen für dünnes Haar,Patent und Teebaumöl

Was ich gestern,auf der amerikanischen Seite gefunden habe:

Die Firma Nioxin hat bei Ihren umfangreichen Tests festgestellt,daß die Ursache für dünnes Haar eine Milbe ist,mit dem Namen Demodex,oder auch Haarbalgmilbe genannt.Demodex hat fast jeder auf der Kopfhaut.Die Demodex produziert ein Enzym Lipase.Die Demodex lebt von dem Hauttalg.Diese spezielle Fettschicht verbindet sich mit dem Hauttalg bleibt auf der Kopfhaut und schädigt die Haarfollikel.Der Belag,kann mit Haarshampoos nicht entfernt werden.Die Firma hat dagegen ein Mittel entwickelt,welches diesen Belag entfernt,es nennt sich Semodex und zum Patent angemeldet,oder schon patentiert.Mit Semodex wird die Kopfhaut von diesem Belag gereinigt.Durch Reinigen der Kopfhaut mit diesem Mittel,sollen die Haare bald sehr dicht sein. Hoffe,daß ich das richtig wiedergegeben konnte.

Anmerkung.

Gegen die Demodex Milben hilft auch Teebaumöl,hatte ich zuvor schon gepostet.

MfG.Horst

Subject: Re: Vielleicht sind wir alle nur von der gemeinen Haarbalgmilbe befallen...

Posted by [tvtotalfan](#) on Sat, 05 Aug 2006 17:40:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hättest Du den Link auch fertig gelesen hättest Du Dir das Posting wohl auch gespart

Zitat:Hallo,

wer sich schlau gemacht hat, und recherchiert hat, weiss, dass man vielleicht Demodex-Milben nicht mit dem Auge sehen kann,aber dass die Milben Kanäle durch die Kopfhaut bohren, die man sieht und spürt,wenn diese Milben überhaupt auf die Kopfhaut eines Menschen kommen,dann nicht unbemerkt.Also "Bitte" keine an den Haaren herbeigezogenen Sachen hier bringen.

Zitat:Würdest Du Dich informieren, wüsstest Du, dass diese genannten Milben nur die Haut von Katzen und Hunden befallen!

Zitat:Das ist doch ein Fake! Vermutlich, steckt dahinter nur eine dubiose Firma, die mit dem Leid ahnungsloser Haarausfall-Geplagten, Geschäfte machen möchte!

Ich empfehle folgenden Link zu besuchen!

<http://www.parasiten.bayervital.de/menue/parahd/demo1.htm>

Betroffen, sind also nur Tierbesitzer! Sollte diese Milbe überhaupt auf den Menschen übertragbar sein, so würde sie eine gründliche Haarwasche mit Terzolin o.ä. kaum überleben!!!

Alles Käse!

Subject: Leider falsch..sie sind mitten unter uns..aber ungefährlich..

Posted by [Ralf3](#) on Sat, 05 Aug 2006 18:10:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haarbalgmilben – die Untermieter auf unserem Kopf

Nicht nur in Matratzen und Teppichen fühlen sich Milben wohl, auch unser Körper bietet einigen von ihnen den perfekten Lebensraum: Die fast durchsichtige Haarbalgmilbe "Demodex follicularum" lebt in den Taschen der Haarbalgschäfte von Augenbrauen-, Kopf- oder auch Schamhaaren. Das zigarrenförmige Wesen misst nur ca. 0,3 Millimeter und ernährt sich vom Talg der Talgdrüsen. Die Haarbalgmilbe gehört zu den Spinnentieren und hat, wie alle Vertreter dieser Gruppe, acht Beine. Experten schätzen, dass pro Quadratzentimeter Kopfhaut etwa fünf Haarbalgmilben leben. Das heißt, ein Mensch beherbergt in der Regel einige hundert Exemplare. Schon kurz nach der Geburt überträgt die Mutter die Milben auf den Säugling. Doch die Anwesenheit der Winzlinge ist für den Menschen weder störend noch gefährlich – er merkt nichts von seinen kleinen Untermietern.

<http://www.quarks.de/dyn/16551.phtml>

Subject: Re: Leider falsch..sie sind mitten unter uns..aber ungefährlich..

Posted by [tvtotalfan](#) on Sat, 05 Aug 2006 20:05:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja ok, zu dem Thema findet man im Internet leider viel widersprüchliches.

Wer SE hat sollte auf jeden Fall mal des öfteren ein paar Tropfen Teebaumöl in sein Shampoo dazugeben und beobachten ob sich eine Verbesserung zeigt.

Subject: Re: Leider falsch..sie sind mitten unter uns..aber ungefährlich..

Posted by [pippo24](#) on Thu, 10 Aug 2006 11:14:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Demodex milbe kann schon eine ursache für haarausfall sein.

Passiert aber eher bei hunden

Also die demodex milbe hat jeder auf dem kopf,aber wie bei vielen z.b hefepilzen zählt die anzahl.Sinds zuviele gibts probleme...

Aber dann gibts ganz chrakteristische anzeichen für milbenbefall!
